E 9435

TSV Aktuell

Besuchen Sie uns auch im Web

www.tsv-rottweil.de

19. Jahrgang **Ausgabe 4-2004**

1 klare Linie.

100% Einsatz für unsere Kunden.

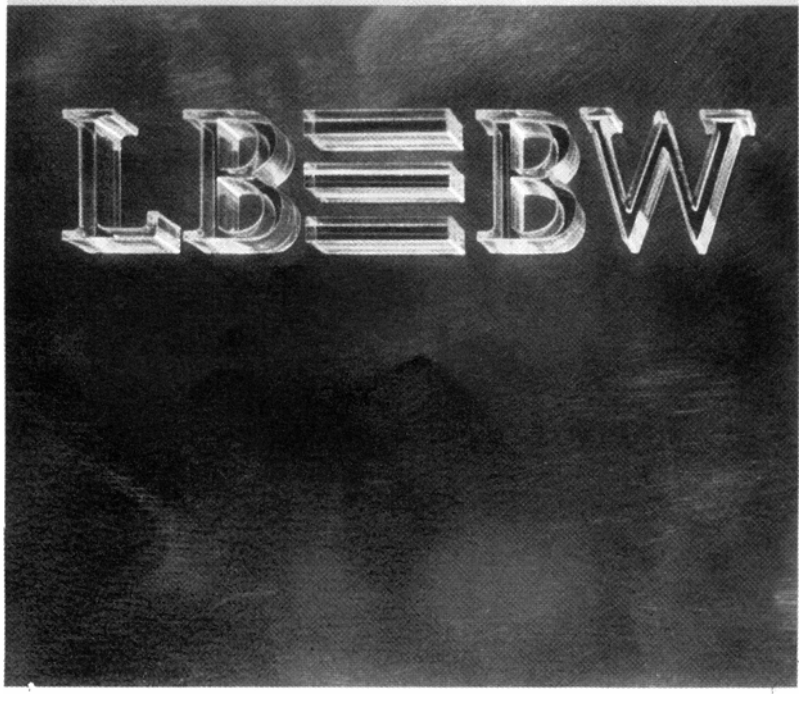
1.000 neue Herausforderungen.

Und eine Bank, die weiterdenkt.

Landesbank Baden-Württemberg

Reine Zahlen sind die eine Seite. Die andere ist der Anspruch einer Bank. Wir wollen unseren Kunden nahe sein. Und das nicht nur geografisch, sondern auch im Denken und Handeln. Nur so glauben wir, Ihnen Produkte und Serviceleistungen anbieten zu können, die genau Ihren Bedürfnissen entsprechen. Weitere Informationen: Landesbank Baden-Württemberg, Tel. (07 11) 1 24-30 00 oder im Internet www.lbbw.de.

LB≡BW



Inhaltsverzeichnis **3**

Geschäftsstelle **3**

Olympische Sommer Spiele 2004 in Athen **5**
Goldmedaillengewinner Christoph Burkard 5

Schwimmen **10**
Trimmathlon am 24.07.2004 10
Medaillenflut für Rottweiler Schwimmer beim Internationalen Ravensburger Sprintpokal 10

Turnen **13**
„Einrad Fahren mit Emilia“ 13

Online Familienhandbuch **18**
Erziehungsziel: Kreativitätsförderung 18

Breitensport **25**
Willkommen bei Fit-Mix, dem peppigen Fitnessprogramm 25
„Nachruf“ 28

Basketball **29**
Vorweihnachtliche Stimmung 29

Trainingszeiten **34**

Adressen **37**
Vorstandsadressen 37
Abteilungsadressen 37

Sponsoren **38**

Impressum **38**

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag (vormittags)	9.00 bis 12.00
Donnerstag (nachmittags)	15.00 bis 18.30

Kontakt Geschäftsstelle:

Tel.:	0741 - 94990190
Fax:	0741 – 94990193
E-Mail:	geschaeftsstelle@tsv-rottweil.de
Internet:	www.tsv-rottweil.de

Geruhsame Festtage und ein Friedvolles Jahr 2005

wünscht der TSV 1862 Rottweil e.V. allen Mitgliedern, Sponsoren, Partnern und Freunden.

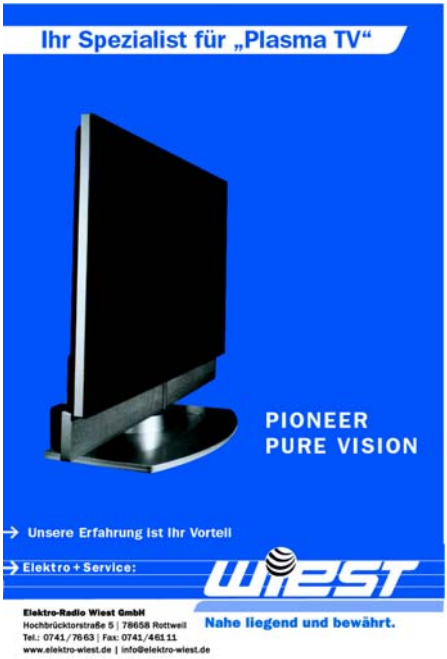
Goldmedaillengewinner Christoph Burkard

Bild-Impressionen des Empfangs des Olympiasiegers Christoph Burkard am 31. 08. 2004 am Bahnhof in Rottweil und in Horgen.

T.S.V. 1862

ATHEN 2004
CHRISTOPH

adidas
ATHEN


Ihr Spezialist für „Plasma TV“
PIONEER
PURE VISION
Unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil
Elektro + Service:
wiest
Elektro-Radio Wiest GmbH
Hochbrücktorstraße 5 | 78658 Rottweil
Tel.: 0741/7663 | Fax: 0741/46111
www.elektro-wiest.de | info@elektro-wiest.de
Nahe liegend und bewährt.

Trimmathlon am 24.07.2004

Mit einer Rekordbeteiligung von 5 Mannschaften beteiligte sich der TSV Rottweil am diesjährigen Trimmathlon im Freibad in Schwenningen am 24. Juli 2004.

Jede Mannschaft besteht aus drei Mitgliedern, wobei jedes Teammitglied einer Mannschaft eine Disziplin des Triathlons bestreiten muss und die Zeit dann zusammengezählt wird.

Das Altersspektrum der 5 TSV-Mannschaften war sehr breit: von Teenies bis in den Seniorenbereich nahmen an dem Wettkampf teil. Erfrischend war, zu erleben, dass die TSV-Schwimmer nicht nur im Wasser zuhause sind, sondern sich auch auf dem Rad und beim Laufen gut behaupteten.

Hans-Jörg Bley

Medaillenflut für Rottweiler Schwimmer beim Internationalen

ELEKTRO GRAMMER
Industriegebiet Berner Feld 82
78628 ROTTWEIL
Tel. (0741) 73 68 · Fax (0741) 67 77
www.grammer-elektro.de
e-mail: grammer-elektro@t-online.de

Wir planen und führen für Sie aus:
- Elektroinstallation Neu- u. Altbau
- Industriebau
- Sprech- u. Videotechnik
- Brand- u. Alarmtechnik
- Antennentechnik
- Telefontechnik
- Netzwerktechnik
- EIB-Anlagen
- Jalousiensteuerungen
- Beleuchtungsanlagen
- Nachtspeicherheizungen
- Garagentorantriebe
- Kundendienst

Ravensburger Sprintpokal

Beim 25. Internationalen Sprintpokal in Ravensburg waren neben einer Vielzahl von deutschen Vereinen auch Schwimmclubs aus Frankreich, Italien, Österreich und der Schweiz am Start.

Hierbei konnten die 33 Schwimmer und Schwimmerinnen des TSV Rottweil beim zweitägigen Internationalen Vergleich eindrucksvoll beweisen, dass sie sehr gut vorne mitschwimmen können.

Insgesamt gewannen sie 19 Gold-, 20 Silber-, 27 Bronzemedaillen und erschwammen sich dabei reihenweise Bestzeiten.

Die Teilnehmer des TSV Rottweil, Abteilung Schwimmen am25. Internationalen Sprintpokal in Ravensburg

Am erfolgreichsten waren Alina Schneider mit 6 x Gold, Waldemar Kremer mit 4 x Gold und 2 x Bronze, Stefan Spreitzer mit 3 x Gold und 1 x Bronze, Rebecca Schneider mit 1 x Gold, 2 x Silber und 2 x Bronze, Adrian Mager und Jonne Mannikas mit jeweils 1 x Gold, 1 x Silber und 2 x Bronze, Patrick Bley mit 1 x Gold und 1 x Silber, Melanie Dziuba und Caroline Bucher mit jeweils 1 x Gold und 1 x Bronze.

Zu den weiteren fleißigen Medaillensammler gehörten Simone Lischker, Anna-Lena Nicklas, Thomas Scheurenbrand, Pascal Bronner, Marius Schneider, Patrick Schneider, Pascal Schneider, Patrick Jordan, Eike Fischbach und Thomas Michler.

Besonders erwähnenswerte Zeiten sind die 30,45 sec. von Alina Schneider über 50 m Freistil, die 1:01,78 min. von Stefan Spreitzer über 100 m Lagen, die 29,53 sec. von Waldemar Kremer über 50 m Rücken, die 38,90 sec. von Melanie Dziuba über 50 m Brust, die 35,16 sec. von Caroline Bucher über 50 m Schmetterling und die 1:18,55 min. von Simone Lischker über 100 m Lagen.

Weiter verbesserten Dorena Slongo, Annegret Wilhelm, Theresa Mießlang, Janina Artmayer, Jenny Zink, Daniela und Stefanie Lischker ihre persönlichen Bestzeiten teilweise gleich um mehrere Sekunden.

Aber auch die jungen Herren Lucas Jauch und Arthur Duttenhöfer überzeugten durch tolle Leistungssteigerungen. Ebenfalls am Start waren Simon Schmid, Bendikt Bergander, Martin Speitzer, Svenja Steinbach und Tanja Widmann.

Eine kleine Anekdote über ein kurioses 25-m-Schmetterlingrennen stand jedoch nicht in der Tageszeitung. Diese möchte ich dem/der sportinteressierten Leser/-in nicht vorenthalten. Ein mit fünf schnellen Schmetterlingsprintern besetzter Lauf wird gestartet. Dabei sind zwei Jahrgang-90-er-Jungs vom TSV Rottweil auf Bahn 2 und 4. Nach einem schnellen Start tauchen nach kurzer Zeit die Schwimmer der Bahnen 1, 3 und 5 auf. Nur die beiden Rottweiler Schwimmer tummeln sich noch weiter unter Wasser und ich fragte mich warum. Die Lösung war laut Auskunft der Jungs ganz einfach, zum einen "technische Probleme" mit der Badehose und zum anderen den Boden des Schwimmbeckens bis auf wenige Millimeter Entfernung genau inspiziert.

Alle drei waren wir der Meinung, dass ein 25 m Rennen nicht der ideale Zeitpunkt für so etwas ist.

Nun so gehen wir alle frohen Mutes zu den Rottweiler Stadtmeisterschaften am 11.12.2004 im Aquasol.

Götz-Uwe Feuchter

„Einrad Fahren mit Emilia“

Wenn man sich im Sommer in der Fußgängerzone aufgehalten hat, dann musste einem zwangsläufig die Vielzahl einradfahrender Kinder auffallen. Der Grund dafür ist u.a. im Turnen bei Emilia zu suchen. Hier hat sich die Übungsleiterin zusammen mit den Kindern das Ziel gesetzt, sich auf dem Vehikel mit nur einem Rad vorwärts bewegen zu können. Dank der Unterstützung der Eltern, die Ihren Kindern teils zu Weihnachten und auch zum Geburtstag Einräder schenkten, war es möglich, dieses besondere Turnprojekt umzusetzen. Hier nun einige Bilder!!!

Aller Anfang ist schwer!!!

Übung macht den Meister!!!

Es klappt immer besser!!

…und Emilia hilft mit Rat und Tat!!!

Cordula Hebig

Erziehungsziel: Kreativitätsförderung

Petra Stamer-Brandt

Als Kreativität bezeichnen wir die Fähigkeit, Dinge hervorzubringen (auch zu denken), die neu sind und die, zumindest für denjenigen der sie hervorbringt, vorher unbekannt waren. Kreativität ist etwas Schöpferisches und Selbsttätiges. Konsequent betrachtet erfordert die Entwicklung von Kreativität eine veränderte pädagogische Betrachtungsweise. Das kreative Kind denkt selbsttätig und neu. Es übernimmt nicht die Denkmuster der Erwachsenen und überträgt ihre Erfahrungen und ihr Wissen nicht einfach auf die eigene Lebenssituation. Es denkt selbst, es macht eigene Erfahrungen, es beschreitet manchmal lange und umständliche Wege und kommt zu eigenständigen Ergebnissen.

Wir leben allerdings in einer Zeit, in der es immer schwerer wird, eigene Erfahrungen zu sammeln und sich einen kreativen Freiraum zu erobern. Kinder spielen auf vorgefertigten eintönigen Spielplätzen mit gleichaltrigen Kindern. Sie leben in kleinen Familien, machen nur noch eingeschränkte Geschwistererfahrungen und stehen eigentlich ständig unter erwachsener Beobachtung. Ihre Welt ist so perfektioniert, dass sie nur noch konsumieren brauchen. Ein Nährboden für Kreativität bietet sich ihnen nicht unbedingt. Das ist sehr schade, denn Kreativität gilt als eine der Schlüsselqualifikationen unserer Zukunft.

Kreativität - eine Schlüsselqualifikation für die Zukunft

Kreative Menschen haben es in vielen Lebensbereichen leichter als andere. Sie können sich schneller auf neue Situationen einstellen, suchen und finden für ihre Probleme Lösungen, die auch vom ausgetretenen Pfad abweichen und meistern schwierige Situationen, indem sie improvisieren und sich von klassischen Denkmustern lösen. Kreative Menschen verfügen über eine besondere Sensibilität im Bereich der Wahrnehmung und Problemlösung und sie haben häufig ein gutes Sozialverhalten. Sie lassen sich gerne auf Neues ein, reagieren auf Anstöße von außen und zeigen eine auffallende Bereitschaft, sich Dinge auch ganz anders vorstellen zu können. Auffallend an kreativen Menschen ist auch ihre Originalität, ihre Spontaneität und ihr Mut, sich anders auszudrücken. Kreative Menschen sind aktive Menschen, deswegen ist ihre Chance, sich ständig weiterzuentwickeln groß.

In Zukunft wird die Entwicklung der Kreativität eine immer größere Rolle spielen, denn in unserer problembeladenen, schnelllebigen Zeit brauchen wir kreative Köpfe, die Probleme als Herausforderung betrachten, Lust auf die Beschäftigung mit neuen Technologien entwickeln, bereit sind, Bestehendes in Frage zu stellen und in vielen Lebensbereichen neue Wege zu beschreiten. Je komplizierter und vielfältige unsere Welt wird, umso notwendiger brauchen wir Menschen, die sich mit innovativen Ideen und originellen Lösungen mit den Alltagsproblemen auseinandersetzen. In vielen Arbeitsbereichen werden schon heute Menschen bevor-

zugt eingestellt, die über ein hohes kreatives Potenzial verfügen, gegenüber denen, die mit hohem Fachwissen aufwarten können.

Die Beschreibung des kreativen Menschen klingt etwas idealtypisch und so, wie er hier dargestellt wird, gibt es ihn sicherlich auch nicht. Jeder Mensch unterscheidet sich wesentlich von anderen, das ist auch bei kreativen Menschen so. Wenn Sie Ihr Kind genau beobachtet haben, wissen Sie, dass in Ihrem Kind kreative Anlagen vorhanden sind. Und wenn Sie auf sich selbst schauen und sich für wenig kreativ halten, sollten Sie einmal überlegen: Sind Ihre kreativen Fähigkeiten gefördert worden? Wurde Kreativität in Ihrer Familie als positive Eigenschaft angesehen? Sind Sie für kreative Ideen gelobt worden?

Sind Kinder kreativ? Welchen Stellenwert hatte in Ihrer Familie Originalität? Wie wurde mit abweichenden Ideen umgegangen?

Das kreative Kind

Jedes Kind verfügt von Geburt an über kreative Potenziale. Sie werden es längst bemerkt haben, Ihr Kind ist neugierig, es liebt jede Herausforderung und will die Welt entdecken, denn diese bietet Spannung pur. Da gibt es geheimnisvolle Schubladen, die sich öffnen lassen, Grashalme, die man auszupfen kann, Wecker die sich auseinander nehmen lassen und vieles mehr. Kinder wollen wissen, wie die Welt funktioniert. Sie wollen wissen, "wie die Klotür ins Auge kommt". Sie wollen probieren, wie der Popel schmeckt und herausfinden, ob man mit Penatencreme die Haare "gelen" kann. Sie fragen Ihren Eltern ein Loch in den Bauch und wenn die geduldig bleiben und, statt sofort mit Antworten zu parieren, die Frage zurückgeben oder gemeinsam mit ihrem Kind die Lösung suchen, tragen sie wesentlich zur positiven Neugierentwicklung ihres Kindes bei.

Kinder, die nicht in einem Spielzeugpark versinken, der kaum noch kreative Ideen zulässt, können aus den unglaublichsten Dingen Spielmaterial herstellen und sich stundenlang mit einem umgedrehten Tisch auf Kreuzfahrt begeben, verrückte Sprachspielereien erfinden oder mit der Schreibmaschine Bilder malen. Leider werden Kinder in ihrem Entdeckungs- und Forschungsdrang häufig von Erwachsenen ausgebremst, die längst vergessen haben, dass wir ohne Fantasie und Kreativität noch heute ohne Glühbirnen, Flugzeuge und andere Entdeckungen kreativer Geister leben würden. In der Anlage ist Kreativität durchaus in jedem Menschen vorhanden. Manchmal lauert sie allerdings dort wie ein verborgener Schatz, der erst gehoben werden muss. Das kann durch entsprechende Impulse, Anregungen, Materialien und gemeinsamen Unternehmungen, Bestätigungen und Ermutigungen geschehen. Kinder brauchen, um ihre Kreativität entwickeln zu können, einen entsprechenden Rahmen und sie unterstützende Erwachsene.

Das kreative Kind ist auch ein sinnliches Kind. Es experimentiert mit Draht und spürt, dass er kratzt. Es malt mit Kleisterfarben und genießt dabei das Spiel mit dem glitschigen Material oder muss zunächst seinen Ekel überwinden. Es baut eine Sandburg und lässt dabei den warmen Sand durch die Finger rinnen. So er-

schließt es sich Zugang zu unterschiedlichen Materialien und schärft die eigenen Empfindungen.

Kinder lernen anders

Kinder lernen vorwiegend selbsttätig, d.h. in der Auseinandersetzung mit ihrer realen Welt. Sie lernen aktiv handelnd und nicht vorwiegend kognitiv wie Erwachsene. Sie müssen die Dinge anfassen, auseinander nehmen und sich langsam mit ihnen vertraut machen. Sie wollen erfahren, wie die Dinge funktionieren und wollen am liebsten keine vorwegnehmenden und kontrollierenden Erwachsenen dabei haben.

Am besten speichern Kinder praktische Lernerfahrungen, wenn diese mit möglichst vielen Sinnen erlebt werden konnten. Sie möchten hören, sehen, anfassen, schmecken, ausprobieren. Kommen mehrere Sinneseindrücke zusammen, ist die Chance groß, dass Gelerntes auch gespeichert wird. Ein sinnlich inszeniertes Erlebnis vergisst kein Mensch so schnell und ein Erlebnis, das mit Erfolg verbunden war ebenso wenig.

Kinder wollen spielen und Spaß haben, dabei mögen sie sich durchaus anstrengen. Sie wollen aber nicht von Erwachsenen belehrt werden und schon gar nicht, wenn sie den Sinn der Belehrung nicht erfassen können.

Wie Sie Kreativität fördern und unterstützen können

Zunächst einmal sollten Sie einen Rahmen schaffen, indem sich die Kreativität Ihres Kindes entfalten kann. Kreativität entwickelt sich auch durch anregende Räume und Materialien, die immer wieder bearbeitet und umfunktioniert werden können. Das beginnt mit einem Kinderzimmer, in dem Ihr Kind die Möbel umstellen und umfunktionieren kann, in dem es Platz für Bewegung gibt und das nicht mit einer großen Spielzeugflut zugestellt ist. Ihr Kind braucht Kissen, Decken und Stoffbahnen, damit es Höhlen bauen und Farben, Stifte, Papier, damit es malen kann. Für das Spielzeug gilt "Weniger ist mehr". Das Kind, das sich zwischen 50 Spielzeugen entscheiden muss, ist manchmal so verzweifelt, dass es sich lieber vor den Fernseher setzt. Gut geeignet sind Spielmaterialien, die umfunktioniert gestaltet werden können und zu kreativem Spiel anregen. Dabei muss das Material gar nicht und bedingt "kindgerecht" im Sinne von "simpel" sein. Geben Sie Ihrem Kind z.B. einmal eine alte Schreibmaschine oder gestatten Sie Ihrem Kind, mit Holz und einem Werkzeugkoffer zu hantieren. Sie werden erstaunt sein, welche Ergebnisse Ihr Kind hervorbringt. Dabei brauchen Sie sich in der Regel auch keine Gedanken über vermeintliche Gefahren zu machen. Ihr Kind kann lernen, achtsam mit Werkzeug umzugehen und es ist durchaus in der Lage, Werkzeuge fachgerecht zu benutzen und dabei auf Sicherheitstechnik zu achten. Bei der Wahl des Spielmaterials denken Sie ruhig einmal an das Sprichwort "Not macht erfinderisch".

Ihr Kind benötigt Materialien, die zum Forschen anregen, die selbsttätiges Experimentieren, Nachdenken und Ausprobieren ermöglichen. Kinder holen sich durchaus auch das, was sie zum Spielen brauchen. Sie sind da durchaus erfinderisch, funktionieren Dinge um und lernen, zu improvisieren. Außerdem braucht Ihr Kind einen Platz, an dem es seine "Arbeitsergebnisse" nicht nur stehen lassen und aufbewahren, sondern auch "ausstellen" kann. Ein Gestaltungsergebnis muss zumindest für eine Weile optisch zur Geltung gebracht und so gewürdigt werden.

Kreativität kann sich nur entfalten, wenn genügend Zeit dafür zur Verfügung steht. Kreative Menschen sind hartnäckig. Sie "arbeiten" so lange an ihrem Ziel, bis es erreicht ist und das kann dauern. Nicht immer kommt es dabei zu einem sichtbaren Ergebnis, das Tun an sich ist wichtig. Wird das Kind bei diesem Prozess gestört, verliert es die Lust am Experiment. Es braucht Zeit um neue Wege auszuprobieren, Schwierigkeiten zu bewältigen, neue Techniken zu erfinden, Umwege zu gehen und Erfahrungen zu sammeln. Dabei will es nicht gestört werden. Ist eine Sache spannend, ermüdet sie auch nicht. Denken Sie nur an die Zeit, als Ihr Kind noch mit Bausteinen gespielt hat: Es hat stundenlang immer wieder Stein auf Stein gesetzt, den Turm einstürzen lassen und wieder von neuem mit dem Turmbau begonnen. Nicht der hohe Turm war das Ziel, die Tätigkeit an sich hat Freude bereitet.

Was Sie tun können, um die Kreativität Ihres Kindes zu fördern

In erster Linie lernen die Kinder immer durch eigenes Tun. Dafür brauchen sie Freiheit, Zeit und Ermutigung. Sie brauchen aber auch anregende Vorbilder. Wer Eltern hat, die selbst nur vor dem Fernseher sitzen, ihre Kuschelecke nicht verlassen und sich mit vorgedachten und vorgefertigten Dingen begnügen, kann nicht erwarten, dass die eigenen Kinder automatisch kreative Potenziale entwickeln. Schauen Sie also auch selbst über den Tellerrand hinaus und lassen Sie sich von Ihrem Kind beim Erforschen und Erfinden anstecken. Probieren Sie gemeinsam aus, was passiert, wenn sie ein Stück Papier und Wasserfarben in die Salatschleuder packen und dann drehen. Besorgen Sie großformatiges Papier und werden Sie selbst zum Künstler oder zur Künstlerin. Experimentieren Sie mit Farben und unterschiedlichen Papieren, malen Sie mit Händen und Füßen und probieren Sie aus was passiert, wenn Sie bunte Kreide ein paar Stunden ins Wasser gelegt haben. Ihrer Fantasie und die Ihrer Kinder sind keine Grenzen gesetzt. Mit vielen Experimenten kommt man schnell zu einem befriedigenden Ergebnis. Gerade das Experiment mit Farben und Papier sorgt für eine Vielfalt an neuen Erfahrungen. Papier kann gerissen, zerschnitten, geknüllt, gefaltet und geklebt werden. Man kann es bemalen und man kann damit sogar einen Turm bauen.

Was Sie noch tun sollten:

Ermutigen Sie Ihr Kind dabei "um die Ecke zu denken".

Fordern Sie Originalität und Spontaneität heraus.

Finden Sie anerkennende Worte für ungewöhnliche Lösungsvorschläge.

Ermutigen Sie Ihr Kind dabei, Dingen auf den Grund zu gehen.

Stellen Sie sich gemeinsam Dinge anders vor, als sie in Wirklichkeit sind.

Ermutigen Sie Ihr Kind, immer wieder Neues auszuprobieren.

Kinder benutzen Dinge gerne anders, als sie gedacht sind. Das ist gut so, erkennen Sie diese Fähigkeit an.

Kinder erfinden eigene Kunstformen, kritisieren Sie das nicht.

Lachen Sie Ihr Kind nicht aus, wer sich blamiert hat, traut sich nicht mehr, originelle Ideen öffentlich zu machen.

Ermutigen Sie Ihr Kind, eigene Spielregeln zu erfinden und Spiele umzufunktionieren.

Ihr Kind muss sich angenommen fühlen und Wertschätzung erhalten.

Freuen Sie sich über spontane Reaktionen Ihres Kindes und zeigen Sie Ihre Freude auch.

Sprechen, lesen, spielen und experimentieren Sie viel mit Ihrem Kind.

Gehen Sie gemeinsam auf Entdeckungsreisen.

Staunen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind über Erlebnisse, Entdeckungen und Erfahrungen.

Loben Sie statt zu kritisieren.

Die Neugierde und das Mitteilungsbedürfnis Ihres Kindes sollten Sie würdigen, auch wenn es manchmal anstrengend ist.

Praktische Vorschläge für die Kreativitätsentwicklung

Manchmal reichen schon kleine Impulse, um die Fantasie der Kinder in Bewegung zu setzen.

Lassen Sie Ihr Kind eine Geheimsprache erfinden.

Unterhalten Sie sich, indem Sie nur das Fantasiewort "Gromulo" benutzen. Klappt die Verständigung?

Beginnen Sie eine Geschichte zu erzählen, die von Ihrem Kind beendet wird.

Ermuntern Sie Ihr Kind auszuprobieren, was man mit einer Zeitung alles machen kann (sich verkleiden, sie zerreißen, einen Hut falten).

Fragen Sie Ihr Kind, ob es ein Schreibmaschinenbild "malen" kann.

Erfinden Sie Piktogramme (Zeichen).

Legen Sie sich auf eine Wiese und betrachten Sie mit Ihrem Kind Wolkenbilder. Sprechen Sie dabei über ihre Assoziationen.

Suchen Sie sich ein paar schöne Steine und überlegen Sie, welche Geschichten die Steine wohl zu erzählen haben.

Erlauben Sie Ihrem Kind, eine Schrottskulptur zu bauen.

Fördern Sie kreative Rollen- und Verkleidungsspiele.

Regen Sie kreative Malereien mit Rasierschaum auf schwarzer Folie.

Spielen Sie das "Was wäre wenn Spiel": Was wäre, wenn wir alle fliegen könnten? ... wenn es keinen Fernseher gäbe? ... wir nur rückwärts gehen könnten? ... die Kinder zu sagen hätten? ... es keine Gesetze gäbe?

Literatur

Petra Stamer-Brandt: Kreativitätsspiele. Christophorus: Freiburg, 2004

Monika Murphy-Witt/Petra Stamer-Brandt: Was Kinder für die Zukunft brauchen. Gräfe und Unzer: München 2004

Autorin

Petra Stamer-Brandt ist Mutter von vier Kindern und Stellvertretende Schulleiterin an der Fachschule für Sozialpädagogik in Hamburg-Altona. Sie ist ausgebildete Pädagogische Organisationsberaterin, Coach (Advanced Studies Universität Kiel) und hat zahlreiche Fachbücher und Elternratgeber geschrieben.

SPORT

-EUER HOBBY
-UNSER BERUF

PROFESSIONELLE AUSWAHL UND BERATUNG VON

INTERSPORT®
KIRSNER

Am Kriegsdamm - 78628 Rottweil - Telefon 0741/44393
Fax 0741/44392

Cafe Herz
Bäckerei
Königstraße 24 • 78628 Rottweil • Telefon 07 41 / 1 32 09

Jetzt noch größer!
Bernd HubricH Optik
ALLES FÜRS AUGE
Bernd Hubrich Optik
Hochmaiengasse 6 • 78628 Rottweil
Telefon (0741) 4 39 58 • Fax (0741) 8215

Willkommen bei Fit-Mix, dem peppigen Fitnessprogramm

Seit reichlich einem Jahr gibt es dieses neue Ganzkörpertraining für Frauen und Männer jeglichen Alters. Mit tollem Erfolg und viel Spaß in einer großen Gruppe Warum?

Der Inhalt

Es ist – wie der Name schon sagt – ein Mix aus den verschiedensten Elementen wie beispielsweise klassische Aerobic, Tae Bo oder auch Jazzelementen. Die gut 90 Minuten bieten schweißtreibende Arbeit. Sie setzt sich zusammen aus Aufwärmen, Hauptteil, Cool down und Stretching. Dabei kommen das Herz und der Kreislauf tüchtig in Schwung zur Fettverbrennung im niedrigen Pulsbereich. Außerdem findet ein gezieltes Muskeltraining zur Kräftigung und Straffung des Körpers statt.

Das Team

Das Trio Petra Düker, Silke Hahn und Anja Bartler (von links nach rechts) sind Vollprofis, die riesigen Spaß an der Bewegung haben – nicht nur zum Ausgleich für den Alltag im Beruf oder Familie. Und wichtig: Alle haben viel Freude auch daran andere zum Sport zu bewegen verrät Anja Bartler. Und wo ist das am günstigsten möglich ohne kommerziellen Hintergrund? Natürlich im TSV!

Petra Düker betreibt Sport seit ihrem fünften Lebensjahr, hat eine klassische Ballettausbildung mit Step-Dance, Modern und Jazz Dance und 25 Jahre aktiv getanzt. In den letzten zehn Jahren machte sie Aerobic, Step Aerobic, Bauch-Beine-Po und Wirbelsäulengymnastik. Sie hat die Trainerlizenz.

Petra Düker wurde bei der musikalischen Laufgymnastik „entdeckt" und dann kam der Stein ins Rollen bis Fitz-Mix im Sommer 2003 geboren war.

Silke Hahn macht Sport seit ihrer Schulzeit und war hauptberuflich 10 Jahre als Diplom-Fitnesslehrerin tätig. Sie hat Ausbildungen im Aerobic, Step, Spinning, Body Pump, Tae Bo und Aqua Fitness. Sie fährt gerne Rennrad und läuft regelmäßig.

Anja Bartler ist eigentlich schon immer sportlich aktiv. Sie hat eine Aerobic-, Wirbelsäulen-, Tae Bo und Spinning-Ausbildung und ist seit über 10 Jahren als Trainerin aktiv. Zum Ausgleich läuft sie, fährt Mountainbike oder Ski.

Die Ausstattung

Für dieses Sportprogramm ist eine gute technische Ausstattung unverzichtbar. Neben einer ordentlichen Beschallungsanlage in der Halle gehört auch eine gute CD-Anlage dazu, bei der auch das Tempo der Musik variiert werden kann. Das Headset mit Sender muss technisch optimal, leicht zu tragen und sicher jede Bewegung mitmachen. Die professionelle Musik wird in einem speziellen CD-Abonnement alle drei Monate mit einer Neuerscheinung ergänzt. „Gute" Musik ist ein wesentlicher Bestandteil einer guten Fit-Mix-Stunde. Das Team würde riesig gerne weitere Ausstattung wie zum Beispiel Stepper oder andere Geräte in das Programm aufnehmen, aber dazu sind die Lagermöglichkeiten in einer allgemein genutzten Halle ungeeignet.

Die Vorbereitung

Wer nun glaubt, dass die drei Profis das an jedem Abend unterschiedliche Programm so locker aus dem Ärmel schütteln ist auf dem Holzweg. Silke Hahn verrät: Es beginnt schon mit dem Aussuchen der Musik für Aufwärmen, Hauptteil (mit Cardio / Power und Work Out), Cool down und Stretching mit unterschiedlichen Musikgeschwindigkeiten (Fachausdruck: BPM = Beats Per Minute). Dann kommt die Choreografie mit den Themen aus der klassischen Aerobic, Tae Bo oder Jazzelementen. Beim Aufwärmen sollen schon die Grundschritte auch für den Hauptteil eingeübt werden. Dieser Teil ist der Aufwändigste bis die einzelnen Schritte und Blöcke in der Choreografie so zusammen gefügt sind, dass die Leute einigermaßen mitkommen, natürlich Spaß und deshalb auch Erfolgserlebnisse haben. Zur Vorbereitung gehören ferner der Besuch von Kongressen (eine Veranstaltung kostete rund 250,- € pro Person) oder Workshops, um stets aktuell zu sein und zu bleiben.

Die Teilnehmer

Fit-Mix ist ausschließlich für TSV-Mitglieder. Und die hervorragende Resonanz spricht eine deutliche Sprache. Beim letzten Kurs waren 90 Frauen und 11 Männer namentlich erfasst – aber natürlich bei weitem nie alle gleichzeitig anwesend. Das Durchschnittsalter beträgt bei den Frauen 38 Jahre und die Männer sind 45 Jahre alt. Das Altersspektrum begann bei diesem Kurs bei Jahrgang 1944 und ging bis Jahrgang 1988. Bei dieser großen Bandbreite ist deshalb auch der Aufbau einer Fit-Mix-Einheit extrem langsam und teilnehmerorientiert. Deshalb geht das Team auch auf Wünsche ein. „Ich habe einen sehr positiven Gesamteindruck von den Teilnehmern und die Freude am Sport zeigt die große und treue Gesamtzahl" ergänzt Petra Düker.

Der zeitliche Ablauf

Fit-Mix findet ab 2005 immer mittwochs statt. Es hat sich gezeigt, dass der Donnerstag mit Feiertagen (im Mai) und durch anderweitige Belegung der Halle eine viel höhere Anzahl von Ausfalltagen mit sich bringt. Der Beginn konnte – dem Wunsch einiger Teilnehmer entsprechend – auf 19.45 Uhr vorverlegt werden. Und dann wird es warm. Deshalb ist neben einer Gymnastikmatte und einem Handtuch auch ein Getränk sehr zu empfehlen. Der nächste Kurs wird am Mittwoch 12. Januar mit einem Schnupperabend beginnen. Willkommen bei Fitz-Mix, dem peppigen Fitnessprogramm.

Wilfried Geißler

„Nachruf“

Nicht überraschend ist die

(16. 11. 1990 – 15. 12. 2004)

nach längerer schwerer Krankheit (Teilnehmerschwund) sanft entschlafen.

Der größte Hit im TSV in den neunziger Jahren hat insgesamt fast 1000 Personen angesprochen. Dabei wurde auch die 1000-Mitgliederschwelle im TSV nach mehreren erfolglosen Anläufen souverän und dauerhaft übersprungen.

Hans und **Christel Birk** haben dieses Sportangebot zu „ihrem Lieblingskind“ gemacht und dafür gesorgt, dass die Musik, der Sportinhalt und auch die administrative Verwaltung stets aktuell gehalten wurden. Als Trainer waren darüber hinaus in den letzten Jahren mit Feuereifer am Ball:

Silke Schefold (momentan im Auslandsaufenthalt)

Udo Blust und

Walter Trittel

Der TSV Rottweil bedankt sich für die vielen, vielen Stunden ehrenamtlichen Engagements.

Wilfried Geißler

Vorweihnachtliche Stimmung

Besser als erwartet schlagen sich die Rottweil Werewolves in ihrer ersten Bezirksligasaison. Nach fast der Hälfte der Spiele liegen sie im unteren Mittelfeld, aber nicht akut abstiegsgefährdet. Drei gewonnene Spiele bei fünf Niederlagen zeigen eine durchweg gute Leistung, wenngleich das eine oder andere Spiel unglücklich verloren wurde. Das Potential der Mannschaft ist noch lange nicht ausgeschöpft und man darf sich für die Rückrunde berechtigte Hoffnung machen, dass weitere Punkte auf der Habenseite stehen werden. Insgesamt ist die Liga durchweg ausgeglichen, so dass an jedem Spieltag neue überraschende Ergebnisse erspielt werden. Einen klaren Titelfavoriten gibt es zur Zeit nicht.

Die zweite Mannschaft spielt eine konstante Saison und befindet sich im Mittelfeld, auch hier wechseln sich Höhen und Tiefen ab, da manche Spiele mit sehr geringer Spieleranzahl durchgeführt wurden. Teilweise kommt es zu Überschneidungen mit den Jugendteams die unter anderem auch in der Zweiten eingesetzt werden. Mit der bisherigen Leistung dürfte die Aufstiegsrunde noch im Bereich des Möglichen liegen.

Die Damen sammeln noch viel Erfahrung, setzen die gut angefangene Arbeit der letzten Saison aber fort. Leider rangieren sie nur auf dem letzten Tabellenplatz, was hoffentlich nicht den Spaß am Spiel nimmt.

Im Pokalwettbewerb sind die Herren 1 durch einen deutlichen Sieg in Haiterbach eine Runde weiter und Treffen auf den Sieger der Partie TSV Ebingen (Landesliga) – Rottweil 2. Vielleicht ist ja eine Überraschung möglich und es kommt zum internen Pokalduell.

Nachfolgend die Tabellen aus den verschiedenen Ligen an denen die Rottweil Werewolves am Spielbetrieb teilnehmen.

Bezirksliga West				
1.	Spvgg Holzgerlingen	8	587:526	12:4
2.	SV Böblingen II	7	646:533	10:4
3.	TSG Reutlingen II	7	581:521	10:4
4.	TV Konstanz II	7	488:460	10:4
5.	KGJ Schwenningen II	8	597:564	10:6
6.	VfL Sindelfingen I	8	570:562	8:8
7.	TSV Rottweil I	8	639:665	6:10
8.	SV 03 Tübingen III	8	581:622	6:10
9.	TSV Dettingen-Wallhausen	7	496:659	2:12
10.	DJK Villingen	8	597:670	2:14

Kreisliga West				
1.	ESV Singen	4	255:196	6:2
2.	KGJ Schwenningen III	4	222:154	6:2
3.	HC Salem	4	202:262	4:4
4.	TSV Rottweil II	4	199:155	4:4
5.	TV St. Georgen	3	190:189	2:4
6.	SV Trossingen	3	123:235	0:6

Bezirksliga Süd Frauen				
1.	TV Konstanz II	6	379:312	8:4
2.	TV Radolfzell	6	270:262	8:4
3.	Dornbirn Lions	3	241:121	6:0
4.	BCG Riedlingen	4	188:155	4:4
5.	TV St. Georgen	6	248:406	2:10
6.	TSV Rottweil	3	85:155	0:6

U 20 Landesliga West				
1.	SV Böblingen	6	348:314	10:2
2.	SV 03 Tübingen II	4	229:165	8:0
3.	TSV Rottweil	6	368:292	8:4
4.	Spvgg Holzgerlingen	8	385:339	8:8
5.	VfL Nagold	6	220:243	6:6
6.	TV Radolfzell	6	276:359	2:10
7.	TSG Reutlingen	8	318:432	2:14

U 18 Landesliga West				
1.	VfL Herrenberg	6	301:221	12:0
2.	SV 03 Tübingen	4	249:108	8:0
3.	TSG Reutlingen	7	314:320	6:8
4.	TSV Rottweil	5	199:212	4:6
5.	SV Böblingen	5	231:301	2:8
6.	TV Konstanz	7	200:332	2:12

U 18 weiblich Landesliga				
1.	TSB Ravensburg	7	299:187	10:4
2.	ESV Singen	3	149:82	6:0
3.	BCG Riedlingen	5	106:91	6:4
4.	TSV Rottweil	4	95:110	2:6
5.	TG Donzdorf	6	98:237	2:10
6.	TSV Bad Saulgau	1	31:71	0:2

Die Termine der Rückrunden – Heimspiele sowie aktuelle Ergebnisse können laufend auf der Homepage der Werewolves unter www.rottweil-werewolves.de abgerufen werden.

Ich wünsche allen frohe Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr, allen Spielern gute Erholung über die Winterpause und eine verletzungsfreie Rückrunde!!!

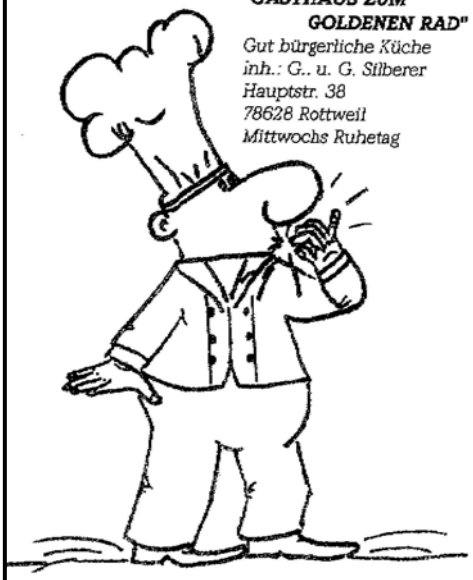
Swen Zimmermann

Auf die Plätze ...
Fertig ...
Bonus hamstern!

Infos in allen Geschäftsstellen
der Volksbank Rottweil eG

BonusShoppingSystem
Meine Bank Volksbank Rottweil eG

"GASTHAUS ZUM GOLDENEN RAD"
Gut bürgerliche Küche
Inh.: G.. u. G. Silberer
Hauptstr. 38
78628 Rottweil
Mittwochs Ruhetag



aquasol
Ich war drin!

aquasol
Rottweil
Sole- und Freizeitbad

Täglich geöffnet von:
10.00 - 22.00 Uhr, Mo. ab 13.00 Uhr
Fon (0741) 2707-0 Fax 2707-21
aquasol@enrw.de
www.aquasol-rottweil.de

SACHVERSICHERUNGEN

WGV
Versicherungen
Wer vergleicht, kauft günstiger ein!

Vertrauensmann
Hans-Heiner Pfeiffer
NEU Waldtorstraße 15 NEU
78628 Rottweil
Tel. (0741) 94 99 01 99
Fax (0741) 94 99 01 95

! WIR SIND UMGEZOGEN !

KRAFTFAHRTVERSICHERUNGEN

LEBENSVERSICHERUNGEN

Trainingszeiten

Baseball			**Leiter:**	**Steinhilber, Marc**	**0175-1831902**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Erwachsene	Mi	20:30-22:00	AMG	Wubs, Martin	0170-2697067
	Fr	18:30-19:30	LG	Wubs, Martin	0170-2697067
Junioren - Jugend	Mi	19:30-20:30	AMG	Steinhilber, Marc	0175-1831902
	Fr	17:15-18:30	LG	Steinhilber, Marc	0175-1831902

Basketball			**Leiter:**	**Argiriu, Grigorios**	**0741-22026**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
U 18 weiblich	Mo	19:00-20:30	AMG	Giacone, Vincenco Bauer, Marc	0172-7678512 0179-2298592
Damen	Mo	20:30-22:00	AMG	Giacone, Vincenco Bauer, Marc	0172-7678512 0179-2298592
U 14 männlich	Di	17:30-19:00	LG		
U 18 männlich Herren 1 / U 20 männlich	Di Di	17:30-19:00 19:00-21:00	KSPH KSPH	Scheller, Michael	0170-8150460
U 18 männlich U 20 männlich Herren 1	Do Do Do	17:30-18:45 18:45-20:00 20:00-22:00	AMG AMG AMG	Argiriu, Grigorios Scheller, Michael Scheller, Michael	0174-2979149 0170-8150460 0170-8150460
Evtl. U 18 weiblich (wird noch geklärt) Hallentermin ist unklar!!!	Do Do Do	17:30-19:00 19:00-20:30 20:30-22:00	LG LG LG	Giacone, Vincenco Bauer, Marc	0172-7678512 0179-2298592
U 14 / 16 männlich evtl. U 18 m. (Deißlingen)	Fr	13:00-17:00	LAUFF		
Schulbasketball (weiblich)	Fr	12:45-14:00	LG		
Herren 2	Fr	20:00-22:00	ABG	Dworezki, Maxim Hartung, Tino	0173-4774919 0170-6670165

Breitensport			**Ansprechp.:**	**Geißler, Wilfried**	**0741-22779**
Sportart	**Tag**	**Winterzeit**	**Übungsort**	**Ansprechpartner**	**Telefon**
Lauftreff	Di Mi Sa	09:00 18:00 15:30	PP Gartenf. PP MKS PP MKS	Wilde, Walter Geißler, Wilfried Geißler, Wilfried	0741-21459 0741-22779 0741-22779
Walking	Mo Mi Sa	15:30 15:30 15:30	PP MKS PP MKS PP MKS	Buchwald, Inge Peiker, Helga Seeman, Roswitha	0741-31247 0741-43639 0741-32669
Nordic-Walking	Do	15:30	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
Fit-Mix (bis Ende 2004)	Do	20:30-22:00	ABG	Düker, Petra	0162-6253194
Fit-Mix (ab 01.01.2005)	Mi	19:45-21:15	ABG	Düker, Petra	0162-6253194
Läuferstammtisch	2. Fr. im Monat	20:00	Gast. Hochb.		
Sportart	**Tag**	**Sommer-zeit**	**Übungsort**	**Ansprechpartner**	**Telefon**
Lauftreff	Di Mi Sa	09:00 18:00 16:30	PP Gartenf. PP MKS PP MKS	Wilde, Walter Geißler, Wilfried Geißler, Wilfried	0741-21459 0741-22779 0741-22779
Walking	Mo Mi Sa	18:00 18:00 16:30	PP MKS PP MKS PP MKS	Buchwald, Inge Peiker, Helga Seeman, Roswitha	0741-31247 0741-43639 0741-32669
Nordic-Walking	Do	18:00	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
Fit-Mix (ab 01.01.2005)	Mi	19:45-21:15	ABG	Düker, Petra	0162-6253194
Fit-Mix	Do	20:30-22:00	ABG	Düker, Petra	0162-6253194
Läuferstammtisch	2. Fr. im Monat	20:00	Gast. Hochb.		

Fechten			**Leiter:**	**Hildebrandt, Lothar**	**0741-14309**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
allgemein	Mo	19:00-20:30	LG B 1	Hildebrandt, Lothar	0741-14309
allgemein	Fr	19:00-20:30	LG B 1	Hildebrandt, Lothar	0741-14309

Frauengymnastik			**Leiterin:**	**Hoh, Marianne**	**0741-6915**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Frauen	Mo	20:00-21:00	KSPH	Schuldis, Sabine Müller, Angelika	

Gewichtheben			**Leiter:**	**Schmidbauer, Bernh.**	**0741-14437**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
ab 14 Jahren	Di Do	18:00-20:00 18:00-20:00	KSPH KSPH	Schmidbauer, Bern-hard Zielke, Karlheinz	0741 –14437 07427-3610

Handball			**Leiter:**	**Grimm, Claus**	**0741-7861**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
D m 1+ 2	Mo	17:30-18:45	LG 1-3	Marti, Helge Thoma, Reiner Pfisterer, Fabian	
C m 1+ 2	Mo	18:45-20:00	LG 1-3	Marti, Markus Marti ,Frank Schlecht, Andreas	
Senioren Rottweil	Mo	20:00-21:30	LG 1-3	Falkner, Max	
Senioren	Mo	19:00-20:30	BÜH	Nester, Reiner	
2. Männer	Mo	20:30-22:00	BÜH	Müller, Karl-Heinz	
C w 2 + D w	Di	17:30-19:00	LG 1-2	Engenhart, Manuela Salowski, Karin	
A m + B m	Di	19:00-20:30	LG 1-3	Helder, Neto Württemberg, Ralf	
Seniorinnen	Di	19:00-20:30	BÜH	Morawec, Ursel	
Frauen	Di	20:30-22:00	KSPH	Beck, Wilhelm	
1. Männer	Di	20:30-22:00	LG 1-3	Müller, Günther	
E Jugend Göllsdorf	Mi	16:00-17:15	GÖLL	Schneider, Jürgen	
C w 1 + C m 1	Mi	17:30-19:00	LG 1-3	Morawec, Gerhard Marti, Marcus+Frank	
Frauen	Mi	19:00-20:30	LG 1-3	Kirschner, Dominik	
E Jugend Bühlingen	Do	17:30-19:00	BÜH	Eisold, Volker	
C w 1	Do	17:30-19:00	KSPH	Morawec, Gerhard	
frei	Do	17:30-19:00	LG 1-3	nur im Sommer	
A m + B m	Do	19:00-20:30	LG 1-3	Neto, Helder Württemberg, Ralf	
1. + 2. Mannschaft	Do	20:30-22:00	LG 1-3	Müller, Günther	
Senioren	Do	20:30-22:00	GÖLL	Vollmer, Andi	
Mini Bühlingen	Fr	15:00-16:00	BÜH	Stofer, Peter Maier Manuela	

Leichtathletik			**Leiter:**	**Holzer, Raymund**	**07 41-40901**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Schüler - innen E/D Jg. 95 und jünger	Fr	17:30-19:00	LG	Moser, Heike Moser, Andreas	0741-43779 0741-43779
Schüler - innen C Jg. 94/93	Fr	17:30-19:00	KSPH	Langenfeld, Susan Lütjohann, Ingo	0741-8627 0741-3485984
Schüler - innen B Jg. 92/91	Mo Fr	17:30-19:00 17:30-19:00	KSPH KSPH	Hertkorn, Ulrich Riedlinger, Wolfgang	0741-14894 0741-2063
Schüler - innen A Jg. 89/90 m/w Jugend A/B Jg. 85/86/87/88	Mo, Di, Mi, Fr Mo, Mi, Fr	17:30-20:30	KSPH	Müller, Leo Fuchs, Christine Müller, Bernd	07728-1734 07403-914632 0741-14787
Ab der Schülerklasse (Jahrgang 90) können die Athleten zwischen den 3 obigen Trainern wählen.					
Männer / Frauen 1984 und älter	Mo, Di, Mi, Fr	17:30-20:30	KSPH	Güntert, Thomas	0741-22118
Leichtathletik-Stammtisch	1. Fr. im Monat	20:00	Gast. Becher		

Trainingszeiten

Schwimmen			**Leiter:**	**Hoh, Stefan**	**0741-6915**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Anfängerschwimmen	Do	16:30-17:15	EICHEN	Müller, Petra Müller, Franziska	
Anfängerschwimmen	Do	17:15-18:00	EICHEN	Müller, Petra Müller, Franziska	
Anfänger-Schwimmkurse nur nach Anmeldung					
„Seepferd-Gruppe“	Do	18:00-19:30	EICHEN.	Wallmeroth, Klaus	
Fortgeschrittene I	Mo	16:30-17:15	AQUASOL	Rhode Lischker	0741-9429042
Fortgeschrittene II	Mo	17:15-18:00	AQUASOL	Rhode Lischker	0741-9429042
Nachwuchs	Mo	17:00-18:00	AQUASOL	Rhode, Jana	
Allgemein	Fr	16:30-17:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
Nachwuchs WK I	Di, Fr	17:00-18:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
Nachwuchs WK II	Di, Fr	17:00-18:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
Nachwuchs WK I	Mi	18:00-19:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
WK-Mannschaft	Mo, Di, Mi Do Fr	18:00-19:30 19:00-20:00 18:00-19:30	AQUASOL AQUASOL AQUASOL	Ackermann, Sigisbert Ackermann, Sigisbert Ackermann, Sigisbert	0741-23243 0741-23243 0741-23243
Senioren	Mo, Di, Mi Do Fr	19:30-20:30 20:00-21:00 19:30-20:30	AQUASOL AQUASOL AQUASOL	Bley, Hans-Jörg Bley, Hans-Jörg Bley, Hans-Jörg	

Turnen			**Leiterin:**	**Hebig, Cordula**	**0741-41191**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
7 und 8jährige	Mo	18:00-19:00	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
(5) und 6 und 7jährige	Di	17:15-18:15	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
9-12 jährige	Di	18:30-19:30	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
(3) und 4 und 5jährige	Mi	16:30-17:30	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
Kinder 2-4 Jahre (mit Eltern)	Fr	16:30-17:30	LG	Cordula Hebig	0741-41191

Volleyball			**Leiter:**	**Stumpp, Oliver**	**0741-49130**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
männl. Jugend B + C	Mo	18:00-19:00	LAUFF	Sorg, Moritz	07420-2346
weibl. Jugend B + C	Mo	17:30-19:00	LG B	Stumpp, Oliver	0741-49130
Herren / Damen	Mo	20:00-22:00	KSPH	Stumpp, Oliver	0741-49130
männl. Jugend A	Di Fr	17:30-19:00 19:00-20:30	KSPH LG A	Stumpp, Oliver Stumpp, Oliver	0741-49130 0741-49130
Herren	Di Fr	19:00-20:30 20:30-22:00	KSPH LG A	Stumpp, Oliver Stumpp, Oliver	0741-49130 0741-49130
Damen / weibl. Jugend A	Di Fr	18:30-20:30 20:30-22:00	KSPH LG A	Moginski, Jörg Moginski, Jörg	0741-2800389 0741-2800389
Freizeitgruppe	Fr	20:30-22:00	LG A	Krieg, Markus	0741-3485677

Legende Sporthallen

Kürzel	**Hallenbezeichnung**	**Kürzel**	**Hallenbezeichnung**
ABG	ABG – Sporthalle (ehemals Aufbau Gymn.)	GÖLL	Sporthalle in Bühlingen
AMG	AMG – Sporthalle (Albertus-Magnus Gymn.)	KSPH	Kreissporthalle
AQUASOL	Hallenbad Aquasol	LAUFF	Sporthalle in Lauffen
BÜH	Sporthalle in Bühlingen	LG	Doppelsporthalle am LG (Leibniz Gymn.)
EICHEN	Eichendorffschule	PP Gartenf.	Parkplatz Gartenfreunde
Gast. Becher	Gasthaus Becher	PP MKS	Parkplatz Maximilian-Kolbe Schule
Gast. Hochb.	Gaststätte Hochbrücke		

Vorstandsadressen

Zuständigkeit	Ansprechpartner	Adresse	Telefon & eMail
Vorsitzender	Christof M. Burkard	Olgastr. 5 78628 Rottweil	☎ 0741 - 12038 ✉ ChristofBurkard@web.de
Stellv. Vorsitzender	Klaus Walter	Durschstr. 73 78628 Rottweil	☎ 0741 - 44657 ✉ Klaus-Roswitha-Walter@t-online.de
Finanzen	Frank Huber	Altstätterstr. 7 78628 Rottweil	☎ 0741 - 23367 ✉ frankundsusannehuber@t-online.de
Schriftführer	Nadine Pfister	Zollernstr. 2 78662 Bösingen	☎ 07404 - 915556 ✉ snoopybird@gmx.de
Jugend	Frank Buchinger	Eschenstr. 6 78628 Rottweil	☎ 0741 - 44426 ✉ f.buchinger@web.de
Geschäftsstelle	Alfons Schnell Annerose Lemke	Hauptstr. 19 78628 Rottweil	☎ 0741 – 94990190 ✉ geschaeftsstelle@tsv-rottweil.de www.tsv-rottweil.de

Abteilungsadressen

Abteilung	Ansprechpartner	Adresse	Telefon & eMail
Baseball	Marc Steinhilber	Schauinslandweg 13 78628 Rottweil	☎ 0175 - 1831902 ✉ marc_steinhilber@hotmail.com
Basketball	Grigorios Argiriu	Titiseestr. 4 78628 Rottweil	☎ 0741 - 22026 ✉ swen.zimmermann@gmx.de
Breitensport	Wilfried Geißler	Eckhofstr. 42 78628 Rottweil	☎ 0741 - 22779 ✉ wilfried.geissler@t-online.de
Fechten	Lothar Hildebrandt	Flavierstr. 10 78628 Rottweil	☎ 0741 - 14309 ✉ hildebrandt-rottweil@t-online.de
Frauengymnastik	Marianne Hoh	In der Au 47 78628 Rottweil	☎ 0741 - 6915 ✉ stefan.hoh@bdt.rw.de
Gewichtheben	Bernhard Schmidbauer	Schützenstr. 26 78628 Rottweil	☎ 0741 - 14437 ✉ bernhard.schmidbauer@sparkasse-rottweil.de
Handball	Claus Grimm	Schrambergerstr. 12 78628 Rottweil	☎ 0741 - 7861 ✉ C_Grimm@t-online.de
Leichtathletik	Ulrich Hertkorn (stellv. Abteilungsleiter)	Marxstraße 30 78628 Rottweil	☎ 0741 - 1757100 ✉ Ulrich.Hertkorn@t-online.de
Schwimmen	Stefan Hoh	In der Au 47 78628 Rottweil	☎ 0741 - 6915 ✉ stefan.hoh@bdt.rw.de
Kinder Turnen & Eltern & Kind Turnen	Cordula Hebig	Grundstr. 20 78628 Rottweil	☎ 0741 – 41191 ✉ cordula.hebig@delayla.de
Volleyball	Oliver Stumpp	Hyèresstr. 16 78628 Rottweil	☎ 0741 – 49130 ✉ oliver.stumpp@gmx.de

Herzlichen Dank an all unsere Sponsoren:

1.	Landesbank Baden Württemberg	2
2.	Elektro - Radio Wiest	9
3.	Elektro Grammer	10
4.	Intersport Kirsner	23
5.	Bäckerei Café Herz	24
6.	Optik Hubrich	24
7.	Mode Jutta Derad	24
8.	Dienstleistungsagentur Schnell	27
9.	Rützel – die Mode Ecke	31
10.	Radio Häring	31
11.	Volksbank Rottweil	32
12.	Gasthaus „Zum Goldenen Rad“	33
13.	WGV Versicherungen	33
14.	ENRW - aquasol Rottweil	33
15.	Kreissparkasse Rottweil	39
16.	ENRW Rottweil - Energieversorgung´	40

Herausgeber: TSV 1862 Rottweil e.V.

Postanschrift: TSV 1862 Rottweil e.V. - Geschäftsstelle
Hauptstr. 19 - 78628 Rottweil

Erscheinungsweise: 1 x vierteljährlich;
der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

Bankverbindung Geschäftskonto:	**Bankverbindung Jugendkonto**
KSK Rottweil	LB – BW Rottweil
Kto.Nr. 175533	Kto.Nr. 4840118
BLZ 642 500 40	BLZ 600 501 01

Redaktionsschluss Heft 1– 2005:

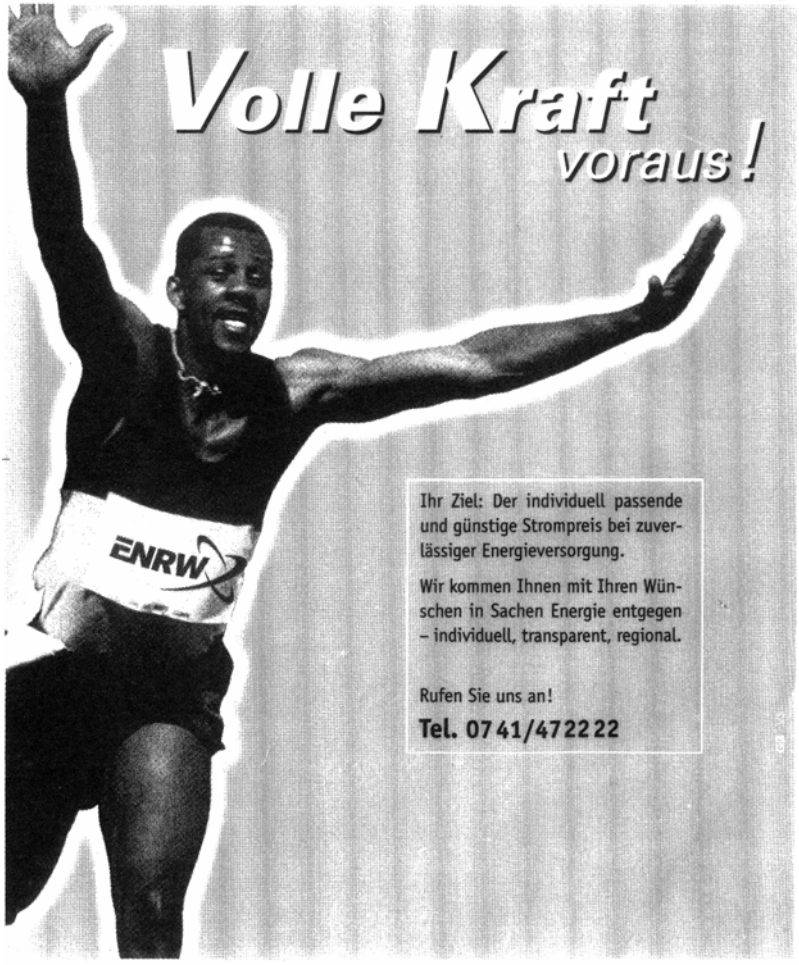
1. März 2005

Erfolgreiches Team.
Glänzende Perspektiven.

Wir beraten Sie gerne über gewinnbringende Geldanlagen, individuelle Finanzierungen, LBS-Bausparen, Immobilien und persönliche Versicherungen. Fragen Sie uns einfach direkt – **www.ksk-rottweil.de**

ENRW
Wir machen Energie lebenswert

Volle Kraft voraus!



Ihr Ziel: Der individuell passende und günstige Strompreis bei zuverlässiger Energieversorgung.

Wir kommen Ihnen mit Ihren Wünschen in Sachen Energie entgegen – individuell, transparent, regional.

Rufen Sie uns an!

Tel. 07 41/472 22 22

ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG
Hotline: 07 41/47 22 22 · Internet: www.enrw.de · E-Mail: info@enrw.de